

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Finanzausschuss	14.12.2015

Bericht über die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandspositionen der Ergebnisrechnung sowie investiver Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung 2015

Der Bericht enthält eine Prognose zum voraussichtlichen Gesamtergebnis 2015 (Anlage 1), Erläuterungen zu den Prognosewerten ab 500.000 Euro Abweichung zwischen Prognose und fortgeschriebenem Haushaltsplanwert (Anlage 2) und die Entwicklung investiver Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung (Anlage 3).

Den Dezernaten und Dienststellen wurden aus dem vorhandenen Planungs- und Buchungssystem zum Buchungsstand 31.10.2015 die aktuellen Planungs- und Bewirtschaftungsdaten des Jahres 2015 zur Verfügung gestellt; diese Daten wurden von den Dienststellen um eine Prognose zum voraussichtlichen Jahresergebnis ergänzt.

Es wird darauf hingewiesen, dass es sich bei den ausgewiesenen Planwerten um den „fortgeschriebenen Planwert“ handelt. Dies bedeutet, dass neben dem Ansatz im Haushaltsplan auch übertragene Haushaltsermächtigungen aus dem Vorjahr, über- oder außerplanmäßig bereitgestellte bzw. hierfür zur Deckung abgesetzte Mittel sowie im Rahmen der unechten Deckungsfähigkeit aus zusätzlichen Erträgen resultierende Aufwandsermächtigungen berücksichtigt wurden. Im Ergebnis handelt es sich also um die tatsächliche Haushaltsermächtigung, die aktuell zur Verfügung steht.

Die in der Spalte „Plan-Prognose“ ausgewiesenen Abweichungen bedeuten bei einem positiven Wert immer eine Verbesserung und bei einem negativen Wert immer eine Verschlechterung.

Ergebnisse

Die Prognose auf Basis der zum 31.10.2015 vorliegenden Daten weist gem. Anlage 1 im Jahresergebnis eine Verbesserung um rund 3,76 Mio. Euro gegenüber den fortgeschriebenen Planwerten aus. Demnach würde sich ein Jahresfehlbetrag von rund 302,98 Mio. Euro ergeben.

Erträge

Erträge	Plan	Ist	Prognose	Plan-Prognose
01 - Steuern und ähnliche Abgaben	-1.951.053.409	-1.672.131.794	-1.929.174.054	-21.879.355
02 - Zuwendungen und allg. Umlagen	-700.305.134	-579.148.091	-696.670.504	-3.634.630
03 - sonstige Transfererträge	-30.041.254	-35.822.517	-38.416.517	8.375.263
04 - öffentl.rechtl. Leistungsentgelte	-257.615.271	-186.773.471	-262.692.185	5.076.914
05 - privatrechtl. Leistungsentgelte	-81.290.653	-69.820.513	-83.625.530	2.334.877
06 - Kostenerstattungen und Umlagen	-347.654.194	-288.147.199	-386.892.093	39.237.899
07 - sonstige ordentliche Erträge	-201.730.926	-70.186.559	-191.332.565	-10.398.361
08 - aktivierte Eigenleistungen	-3.456.821	0	-3.448.145	-8.676
Summe Erträge	-3.573.147.662	-2.902.030.144	-3.592.251.593	19.103.931

Die prognostizierte Summe der Erträge liegt ca. 19,1 Mio. Euro über dem Planwert.

In der Teilplanzeile 01 wirkt sich insbesondere die negative Entwicklung der Gewerbesteuer aus, hier ergeben sich deutliche Verschlechterungen, die kurzfristig nicht beeinflussbar sind.

Die hohe Verbesserung in der Teilplanzeile 06 beruht im Wesentlichen auf höheren Kostenerstattungen im Bereich des Dezernates Soziales, Integration und Umwelt, denen allerdings auch entsprechend höhere Aufwendungen gegenüber stehen.

Die negative Entwicklung in der Teilplanzeile 07 resultiert überwiegend aus niedrigeren Erträgen aus der Verzinsung der Gewerbesteuer.

Finanzergebnis

Finanzergebnis	Plan	Ist	Prognose	Plan-Prognose
19 - Finanzerträge	-89.424.882	-75.567.142	-78.803.456	-10.621.426
20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen	97.265.555	25.580.119	105.807.085	-8.541.530
Finanzergebnis	7.840.673	-49.987.023	27.003.629	-19.162.956

Das prognostizierte Finanzergebnis ergibt gegenüber der fortgeschriebenen Planung eine Verschlechterung von rd. 19,16 Mio. Euro. Der im Ist dargestellte Wert bei den Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen ist nur ein Zwischenstand, da hier z. Z. erhebliche Buchungsrückstände bestehen.

Ursächlich für das negative Finanzergebnis sind im Wesentlichen die geringere Gewinnausschüttung der Stadtwerke, die geringere Dividende der GAG Immobilien AG und der Grubo GmbH, das aktuell niedrige Zinsniveau sowie höhere Aufwendungen im Zusammenhang mit der Zahlung von Gewerbesteuerverzinsungen.

Personalaufwendungen

Personalaufwendungen	Plan	Ist	Prognose	Plan-Prognose
11 - Personalaufwendungen	899.687.614	646.134.673	896.400.000	3.287.614
12 - Versorgungsaufwendungen	59.132.800	71.319.603	59.132.800	0

Bei den Personalaufwendungen zeichnet sich über den gesamten Haushalt gegenüber der Planung eine Verbesserung von 3,29 Mio. Euro ab.

In der Teilplanzeile 12 wird trotz bereits gebuchten Aufwendungen in Höhe von rund 71,32 Mio. Euro als Jahresergebnis der Planwert von rund 59,1 Mio. Euro prognostiziert. Die bis zum Jahresende zu buchenden Istwerte werden im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten durch die Inanspruchnahme der Rückstellung gemindert.

Aufwendungen

Aufwand ohne Personal	Plan	Ist	Prognose	Plan-Prognose
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	455.119.632	305.139.451	445.566.660	9.552.972
14 - Bilanzielle Abschreibungen	179.187.110	126.751.062	176.302.594	2.884.516
15 - Transferaufwendungen	1.488.424.630	1.235.650.122	1.505.516.230	-17.091.600
16 - sonstige ordentl. Aufwendungen	790.496.886	563.064.349	785.308.619	5.188.267
Summe Aufwendungen ohne Personal	2.913.228.258	2.230.604.984	2.912.694.103	534.155

Die prognostizierten restlichen Aufwendungen ergeben gegenüber der fortgeschriebenen Planung insgesamt eine Verbesserung von rd. 0,53 Mio. Euro.

Entwicklung der investiven Finanzrechnung

In Anlage 3 wird die Entwicklung der investiven Finanzrechnung dargestellt; hier erfolgte die Abfrage in den Dienststellen jedoch nur in Bezug auf Abweichungen von über 0,5 Mio. Euro bei den Zuschussbedarfen der im Haushaltsjahr ausgewiesenen Einzelmaßnahmen. Es zeichnet sich eine saldierte Verbesserung von rd. 166,3 Mio. Euro ab, dabei handelt es sich jedoch fast ausschließlich um jahresbezogene Verbesserungen, die aus zeitlichen Verschiebungen bei den einzelnen Maßnahmen entstehen. Insofern ist davon auszugehen, dass diese Mittel in das nächste Haushaltsjahr übertragen werden müssen.

gez. Klug